DIN EN 124

BITTE KAUFEN SIE NICHT DIE KATZE IM SACK!



Normen und ihre Bedeutung

Die Verkehrsbelastung, insbesondere der Schwerlastverkehr, nimmt stetig zu. Normen und Gütezeichen werden bei zunehmender Produkt- und Anbietervielfalt immer wichtiger als Entscheidungshilfe. Dieser kurze Leitfaden soll Ihnen helfen, bei sicherheitsrelevanten Bauteilen im Bereich Straßenkanalguss das richtige Produkt auszuwählen und zu erhalten. Werden Äpfel mit Birnen verglichen, kann dies zu einem hohen Risiko für die Betriebs- und Verkehrssicherheit führen. Die Folgekosten trägt der Anwender.

DIN EN 124:2015 - Die Mindestanforderung

Die DIN EN 124:2015 regelt grundsätzliche Eigenschaften und stellt nur eine Mindestanforderung im Bereich Straßenkanalguss dar. Ein wesentlicher Punkt für die Betriebs- und Verkehrssicherheit von Schachtabdeckungen und Straßenabläufen ist die verkehrssichere Lagerung, u. a. gegen Herausschleudern des Deckels und/oder Rostes aus dem Rahmen. Dieses kann nach Norm grundsätzlich durch folgende Methoden erreicht werden:

- · Eine Verschlussvorrichtung
- Genügend flächenbezogene Masse (Einheitsgewicht Regelungen für Deutschland gemäß DIN 1229)
- · Eine "spezifische Bauform"

Wichtige Produktmerkmale werden allerdings in der DIN EN 124:2015 nicht geregelt. Dies ermöglicht Spielräume, die zu hohen Risiken führen können. So sind beispielsweise keine Mindestanforderungen an dämpfende Einlagen und an den Frost-/Taumittel-Widerstand definiert. Hier hat der Hersteller völlig freie Hand.

Ein reines Ausschreiben nach DIN EN 124:2015 birgt somit ein hohes Sicherheitsrisiko. Daher gibt es weitere DIN Normen und Gütezeichen, die dieses inhaltliche Vakuum füllen und somit als Entscheidungshilfe für mehr Sicherheit sorgen.

DIN 1229 - Genügend Masse

Die DIN 1229 ist eine Er gänzungsnorm und regelt die Einheitsgewichte für lose eingelegte Deckel und/oder Roste der Klassen C 250 bis 5 900. Nach DIN 1229 muss ein Deckel in Klasse D 400 für das Standardmaß lichte Weite von 610 mm mindestens 87,7 kg wiegen. Die im europäischen Vergleich in Deutschland höheren Einheitsgewichte haben sich in den letzten Jahrzehnten bei hoher Verkehrsdichte in der Praxis bewährt. Im Gegensatz zu Verschlussvorrichtungen, wie z. B. Federn oder Schrauben, unterliegt die Deckelmasse nach DIN 1229 keinem Verschleiß.

Maßnorm z. B. DIN 19584 – Genügend Masse und präzise Spezifikationen von Qualitätskriterien

Maßnormen haben den Vorteil, dass man die Produkte in Ausschreibungen allein durch die Maßnormbezeichnungen definieren kann und diese somit vergleichbar sind. Zusätzlich sind diese Produkte unabhängig vom Hersteller austauschbar und es können passende Ersatzteile beschafft werden.

In der Maßnorm DIN 19584 wird eine Standard-Schachtabdeckung mit der Belastungsklasse D 400 in allen Einzelheiten beschrieben. Es werden u. a. Maße und Gewichte sowie Werkstoffe und Aussehen festgelegt. So beträgt z. B. das Mindestgesamtgewicht aus Rahmen und Deckel 176 kg, der Gussanteil ist genau definiert, eine durchgängige Gusswanne und eine Einlage sind vorgeschrieben. Somit ist die Gefahr einer "Mogelpackung" ausgeschlossen, sofern alle Merkmale vom Hersteller eingehalten werden. Nicht umsonst ist es das am häufigsten verwendete Produkt in der Belastungsklasse D 400 im deutschen Markt für Standardanforderungen, das sich durch eine hohe Lebensdauer und dauerhafte Funktion auszeichnet. Damit reduzieren sich die Schadensund Sanierungshäufigkeit. Aus Erfahrung gut!



Maßnormen - Korrekte Kennzeichnung

Produkte nach Maßnorm müssen auf Deckel <u>und</u> Rahmen mit der Norm gekennzeichnet sein! Prüfen Sie daher unbedingt die Kennzeichnung auf Deckel und Rahmen.

Korrekte Kennzeichnung einer Schachtabdeckung nach DIN 19584

Für Schachtabdeckungen, die gemäß DIN 19584 hergestellt worden

sind, fordert die DIN für Deckel und Rahmen auf der Oberseite folgende Kennzeichnung: DIN Hauphnummer (DIN 19584), Hersteller-kennzeichen, Belastungsklasse, z. B. D 400 bzw. D 400 - F 900, Nummer der Europäischen Norm (EN 124) und ggf. das Zeichen der Überwachungsstelle für die Fremdüberwachung. Weitere Kennzeichnungen sind zulässig. Im Detail nachzulesen im Beuth-Verlag www.beuth.de.

Korrekte Kennzeichnung eines Aufsatzes nach DIN 19583

Für Aufsätze, die nach DIN 19583 hergestellt worden sind, fordert die DIN auf der Oberseite des Rostes folgende Kennzeichnung: DIN-Hauptnummer (DIN 19583), Herstellerkennzeichen, Belastungsklasse, z. B. C 250 oder D 400 und die Nummer der Europäischen Norm für Aufsätze (EN 124). Der Rahmen ist ebenfalls mit der DIN-Hauptnummer (DIN 19583), dem Herstellerzeichen, der Angabe der geeigneten Belastungsklasse (z. B. C 250 – D 400) und der Nummer der Europäischen Norm (EN 124) zu versehen. Weitere Kennzeichnungen sind zulässig. Im Detail nachzulesen im Beuth-Verlag www.beuth.de.

Details zu den wichtigsten Normen siehe nebenstehende Übersicht



Die wichtigsten Maßnormen im Überblick

SCHACHTABDECKUNGEN

DIN 19584

Schachtabdeckungen für Einsteig- und Inspektionsschächte |
Belastungsklasse D 400 für Verkehrsflächen, die für alle Arten von
Straßenverkehr zugelassen sind | Nennweite 600 mm | Deckel mit
Ventilationsöffnungen

DIN 19596

Schachtabdeckungen für Einsteig- und Inspektionsschächte | Belastungsklassen A 15 und B 125 für Fußgänger und Pkw-Bereiche | Nennweite 600 und 800 mm | Deckel ohne Ventilationsöffnungen

DIN 4271

Schachtabdeckungen für Einsteig- und Inspektionsschächte mit rundem oder quadratischem Rahmen | Belastungsklasse B 125 für Fußgänger und Pkw-Bereiche | Nennweite 600 mm | Deckel mit Ventilationsöffnungen

AUFSÄTZE

DIN 19583

Aufsätze für Straßenabläufe | Belastungsklassen C 250 und D 400, für Rinnen in Verkehrsflächen | Außenabmessungen 500 x 500 mm (Nennmaß) | Oberfläche pultförmig

DIN 19571

Aufsätze für Straßenabläufe | Belastungsklasse C 250 für Rinnen in Verkehrsflächen (Rahmen dieser Norm sind auch für Einbausituationen der Klasse D geeignet) | Außenabmessungen 500 x 500 mm (Nennmaß) | Oberfläche rinnenförmig

DIN 19594

Aufsätze für Straßenabläufe | Belastungsklasse C 250, für Rinnen in Verkehrsflächen | Außenabmessungen 300 x 500 mm (Nennmaß) | Oberfläche pultförmig

MEIERGUSS GRUPPE



DAS INTRO... LESEN LOHNT SICH – FÜR ALLE!



AUF DEN ERSTEN BLICK SEHEN DINGE GLEICH AUS



DOCH EIN BLICK HINTER DIE KULISSE KANN SICH LOHNEN!





GEHEN WIR IN UNSEREN BEREICH





HABEN SIE DIE VERMEINTLICHE "MOGELPACKUNG" ERKANNT?





LINKS - EINE ABDECKUNG NACH MAßNORM / DIN 19584

RECHTS – KEINE ABDECKUNG NACH MAßNORM / DIN 19584





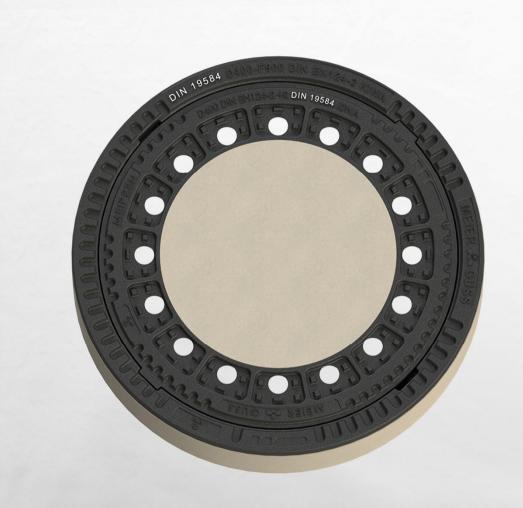
LINKS - EINE ABDECKUNG NACH MAßNORM / DIN 19584

RECHTS – WIEDER KEINE ABDECKUNG NACH MAßNORM / DIN 19584



LINKS - EINE ABDECKUNG NACH MAßNORM / DIN 19584

RECHTS – GANZ BESTIMMT <u>KEINE</u> ABDECKUNG NACH MAßNORM / DIN 19584





SCHAUEN WIR "HINTER DIE KULISSEN"



HIER ZEIGEN SICH DEUTLICH MÖGLICHE UNTERSCHIEDE



DAS GEHT AUCH BEI AUFSÄTZEN – ALSO AUFGEPASST!





MAßNORMPRODUKTE: EIN EHRLICHER VERGLEICH MIT GLEICHEN VORGABEN, INHALTEN UND GEWICHTEN





MAßNORMPRODUKTE: HABEN AUF <u>BEIDEN</u> BAUTEILEN DIE ENTSPRECHENDE MAßNORMBEZEICHNUNG <u>UND</u> DIE DIN EN 124



SAUBER!

PRÜFEN SIE IHRE UNTERLAGEN, TEXTE <u>UND</u> DIE GELIEFERTEN PRODUKTE – GERNE UNTERSTÜTZEN WIR SIE DABEI!



VERTRAUEN IST GUT. KONTROLLIERTE MAßNORM IST BESSER!

DANKE!